

# «Ich sehe mich als Brückenbauer»

**Guido Roos** möchte die Kommunikation verbessern

Nach sechs Jahren tritt Peter Küenzi als Präsident der Revierjagd Luzern zurück. Als Nachfolger stellt sich der Wollhuser Guido Roos zur Wahl. Diese erfolgt aufgrund der Corona-Pandemie im Urnenverfahren. Der EA sprach mit Guido Roos über seine Motivation und über den Handlungsbedarf im Verband.

Interview Roger Jud

**Entlebucher Anzeiger:** Guido Roos, Sie kandidieren für das Amt des Präsidenten der Revierjagd Luzern. Was ist Ihre Motivation für das Amt?

**Guido Roos:** Die Jagd ist für mich eine grosse Leidenschaft und zugleich eine Herzensangelegenheit. Zudem schätze ich die Kameradschaft unter den Jägerinnen und Jägern sehr. Deswegen möchte ich mit der Kandidatur meinen Beitrag für die Jagd leisten. Wir wollen dieses uralte Kulturgut auch in zehn und 50 Jahren ausüben können.

**EA:** Wo und wie möchten Sie Akzente setzen, wenn Sie zum Präsidenten gewählt würden?

**Guido Roos:** Zum einen sehe ich mich in der Rolle des Brückenbauers. Wenn wir als Jäger in der heutigen Zeit, in der viele Menschen in einem urbanen Raum leben und hoch zivilisiert sind, mit Hunden und Waffen auf die Jagd gehen, sieht das für viele Menschen etwas archaisch aus, wie aus der Zeit gefallen. Dabei ist es mir wich-



Guido Roos (links) schätzt die Kameradschaft unter den Jägerinnen und Jägern; hier mit Arthur Riedweg aus Buchs, der wie Roos auf dem Menzberg aufgewachsen ist. [Bild zVg]

tig, bei der Bevölkerung das Verständnis für die Jagd zu fördern. Gleichzeitig möchte ich mit den Jägerinnen und Jägern das Sensorium vertiefen, dass es über die Jagd auch andere Meinungen gibt. Gerade darin sehe ich meine Funktion als Brückenbauer, den Dialog zwischen der Gesellschaft und der Jagd sowie zwischen Jagd und Politik zu fördern, zu vermitteln. Das zweite Thema, das mir sehr am Herzen liegt, ist die zukünftige Rolle des Waldes. Heute erfüllt er Schutz-, Nutz- und Erholungsfunktion. Insbesondere die Freizeit- und Erholungsaktivitäten des Menschen im Wald haben schon vor der Corona-Krise stark zugenommen. Dabei gehen aus Sicht der Jagd vergessen, dass der Wald auch Lebensraum von Tieren und Pflan-

zen ist. Deswegen braucht es den Dialog, um sämtliche Ansprüche an den Wald zu diskutieren.

**EA:** Sie haben es bereits angesprochen, die Jagd steht manchmal im Kreuzfeuer der Kritik. Wo sehen Sie Handlungsbedarf, um dieses möglichst gering zu halten oder gar zu vermeiden?

**Guido Roos:** Ich denke, in der Kommunikation nach aussen können wir noch besser werden, insbesondere bei den Fragen, was wir machen und weshalb. Aber auch nach innen ist unseren Mitgliedern manchmal nicht auf den ersten Blick ersichtlich, was der Verband alles macht. Denn vieles läuft im Hintergrund ab, wie etwa Verhandlungen oder vertrauensvolle Gesprä-

che führen. Deshalb ist Kommunikation eine grosse Herausforderung.

**EA:** Was wird Ihre erste Amtshandlung sein?

**Guido Roos:** Falls ich tatsächlich gewählt werde, werde ich am 30. März die erste Vorstandssitzung leiten. Allerdings hat der aktuelle Präsident Peter Küenzi bereits seit letztem Sommer begonnen, mich in das Amt einzuführen, und letzten September war ich an den Vorstandssitzungen dabei. Zudem knüpfe ich schon Kontakte oder vertiefe bestehende. Der Verband Revierjagd Luzern verfügt über einen sehr gut funktionierenden Vorstand sowie über eine professionelle Geschäftsstelle.

**EA:** Wie gross ist der zeitliche Aufwand für das Amt?

**Guido Roos:** Diesen schätze ich mit vier bis fünf Stunden in der Woche ein. Das entspricht in etwa einem Pensum von zehn Prozent. Um für dieses wichtige Amt die notwendigen zeitlichen Ressourcen zu schaffen, habe ich zwei andere Präsidien abgegeben; nämlich Ende Februar den Vorsitz der Fällmürit-Kommission, den der Schüpheimer Thomas Emmenegger übernimmt, und auf Ende des letzten Jahres das Präsidium der Controlling-Kommission der Gemeinde Wollhusen.

**EA:** Was ändert sich nach der Ablehnung der Änderung des eidgenössischen Jagdgesetzes im letzten Herbst für den Kanton Luzern, genauer für die Revierjagd Luzern?

**Guido Roos:** Gerade in den Spannungsfeldern zwischen Wolf, Luchs und Wildtieren sowie zwischen Wolf und Nutztieren leider nicht. In dieser Hinsicht stehen wir vor einem Scherbenhaufen. Aus meiner Sicht braucht es eine Gesetzesänderung auf na-

## Revierjagd Luzern

Der Kanton Luzern ist in 122 Jagdreviere eingeteilt. Die Reviergrenzen folgen oft den Gemeindegrenzen. Grosse Gemeinden umfassen mehrere Reviere. Die Grenzen berücksichtigen jagdliche und wildbiologische Kriterien. Die Fischerei- und Jagdverwaltung verpachtet die Reviere an Jägerinnen und Jäger. Das grösste Revier Flühli-Schratten erstreckt sich auf einer Fläche von 3079 Hektaren, das kleinste Kulmerau 328 Hektaren. Organisiert sind die Jägerinnen und Jäger im Verband Revierjagd Luzern, der als Kantonalverband stark nach geografischen Gesichtspunkten in die vier Sektionen Entlebuch, Hinterland, Pilatus und Seetal gegliedert ist. Der Vorstand der Revierjagd besteht aus acht Personen. Neben dem Kantonalpräsidenten und dem Geschäftsführer arbeiten die Präsidenten der vier Sektionen im Vorstand mit. Zudem sind weitere Fachressorts im Vorstand vertreten. [pd]

tionaler Ebene. Nach der Ablehnung besteht nun aber das Risiko, dass dazu in den nächsten drei bis vier Jahren nichts passieren wird. Deswegen werden die Spannungsfelder bleiben. Die Entscheidungen werden aber nicht in Luzern oder in Sursee getroffen, sondern in Bern.

**EA:** Wann treten Sie das Amt an?

**Guido Roos:** Normalerweise finden Wahlen an der Generalversammlung der Revierjagd Luzern am traditionellen Fällmürit statt. Dieser war heuer für den 9. Februar geplant, musste aber aus bekannten Gründen abgesagt werden. Deswegen wird die Generalversammlung im Urnenverfahren durchgeführt. Die Frist läuft am 17. März ab, am 22. März wird ausgemählt. Einen Tag später werde ich das Amt antreten – selbstverständlich vorbehaltlich der Wahl.

# Aktion

Aus Liebe zum Dorf und zum Portemonnaie.

Montag, 8.3. bis Samstag, 13.3.21

<p><b>DURGOL</b> div. Sorten, z.B. Express Entkalker, 2 x 1 l</p> <p><b>-25%</b> <b>11.80</b> statt 15.80</p>	<p><b>OVOMALTINE SCHOKOLADE &amp; BISCUITS</b> div. Sorten, z.B. Schokolade, 5 x 100 g</p> <p><b>-30%</b> <b>9.95</b> statt 14.25</p>	<p><b>KELLOGG'S CEREALIEN</b> div. Sorten, z.B. Tresor Choco Nut, 2 x 375 g</p> <p><b>-20%</b> <b>7.90</b> statt 9.90</p>	<p><b>HIRZ JOGURT</b> div. Sorten, z.B. Stracciatella, 180 g</p> <p><b>-25%</b> <b>-.90</b> statt 1.20</p>
<p><b>STELLA LUNARE</b> Nero d'Avola Sicilia DOC, Italien, 75 cl, 2019</p> <p><b>-21%</b> <b>10.90</b> statt 13.95</p>	<p><b>KNORR BOUILLON</b> div. Sorten, z.B. Gemüse-Extrakt fettarm, 250 g</p> <p><b>-20%</b> <b>7.95</b> statt 9.95</p>	<p><b>KNORR STOCKI</b> 3 x 3 Part., 330 g</p> <p><b>-20%</b> <b>4.70</b> statt 5.90</p>	<p><b>ERDBEEREN</b> Italien/Spanien, Schale, 500 g</p> <p><b>-25%</b> <b>3.70</b> statt 4.95</p>
<p><b>FANTA ORANGE</b> 6 x 1.5 l</p> <p><b>-32%</b> <b>10.20</b> statt 15.10</p>	<p><b>FELDSCHLÖSCHEN ORIGINAL</b> 10 x 33 cl</p> <p><b>-21%</b> <b>10.90</b> statt 13.90</p>	<p><b>LE PARFAIT</b> div. Sorten, z.B. Original, 2 x 200 g</p> <p><b>-20%</b> <b>6.30</b> statt 7.90</p>	<p><b>MISCHSALAT STANDARD</b> Herkunft siehe Verpackung. Beutel, 250 g</p> <p><b>-35%</b> <b>1.95</b> statt 3.-</p>
<p><b>ELMEX</b> div. Sorten, z.B. Zahncreme Kariesschutz, 2 x 75 ml</p> <p><b>-24%</b> <b>5.90</b> statt 7.80</p>	<p><b>AGRI NATURA RINDSHACKFLEISCH</b> 350 g</p> <p><b>-20%</b> <b>7.40</b> statt 9.30</p>	<p><b>AGRI NATURA WIENERLI</b> 4 x 50 g</p> <p><b>-21%</b> <b>3.10</b> statt 3.95</p>	<p><b>SUTTERO GEWÜRZSCHINKEN</b> geschnitten, per 100 g</p> <p><b>-25%</b> <b>3.10</b> statt 4.10</p>

**MINI-SCHOKOLADENREGEL**  
div. Sorten, z.B. Snickers, 2/5 g

**3.35**  
statt 3.95

**NESCAFÉ**  
div. Sorten, z.B.  
Gold de luxe, 2 x 180 g

**19.90**  
statt 23.80

**FRUCHTKONSERVEN**  
div. Sorten, z.B.  
Ananas, 4 Scheiben

**1.40**  
statt 1.70

**THOMY TOMATENPÜREE**  
2 x 300 g

**4.90**  
statt 5.80

**PEDIGREE, CESAR & FROLIC**  
div. Sorten, z.B.  
Pedigree Denta Stix Medium, 720 g

**11.90**  
statt 15.90

**SIBONET**  
div. Sorten, z.B.  
Dusch, 3 x 250 ml

**9.90**  
statt 14.95

**MAGA**  
div. Sorten, z.B.  
Dolor, Gel, 52 WG

**19.90**  
statt 30.35

**VANISH**  
div. Sorten, z.B.  
Gold Dxi Action, Pulver, 1.5 kg

**19.90**  
statt 34.50

**Volg**  
frisch und fründlich

Alle Standard- und Öffnungszeiten finden Sie unter volg.ch. Dort können Sie auch unseren wöchentlichen Aktions-Newslettr abonnieren. Versand jeden Sonntag per E-Mail. Druck- und Satzfehler vorbehalten.